

141o November 2. (in crastino omnium sanctorum)

Vor Arnt van dem Schepen, Richter zu Boykem, beurkunden Hinrich van Crawynckel und sein Sohn Engelbert, daß sie den Johann van Hillen, seine Erben und die Inhaber dieser Urkunde in den Hof toe Crawynckel gesetzt haben, so daß Johann aus dem Hofe jährlich 18 gute Schillinge Bochumer Währung zum St. Martinstag im Winter erhalten soll. Sie behalten sich das Recht der Wiederlöse jährlich zum St. Petri Cathedratage vor.

Zeugen: Roger dey Duyker, Neylinck, Diderich Swert, Gert van Core.

Siegel des Richters und der beiden Vrawinckel an Pressel, beschädigt.

Or., Perg., deutsch.